

Niederschrift über die 18. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 07.07.2016, 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Bürgermeister Heinz Öhmann	Bürgermeister	
stimmberechtigte Mitglieder		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Richard Bolwerk	CDU	
Herr Thomas Bücking	CDU	
Herr Dieter Goerke	AfC/FAMILIE	
Herr Norbert Hagemann	CDU	
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld	
Herr Wolfgang Kraska	FDP	Vertretung für Frau Elisabeth Borgert
Herr Bernhard Lammerding	CDU	Vertretung für Herrn Thomas Michels
Herr Ralf Nielsen	SPD	
Herr Hermann-Josef Peters	Pro Coesfeld	Vertretung für Herrn Günter Hallay
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Herr Gerrit Tranel	CDU	
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Benno Eink	FB 10	

Schriefführung: Herr Benno Eink

Herr Bürgermeister Heinz Öhmann eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 17:45 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2 Anregung nach § 24 GO NRW des Stadtmarketing Vereins bezüglich der weiteren Umsetzung des Parkraumkonzeptes
Vorlage: 159/2016
- 3 Standort Kita Haus Hall
Vorlage: 144/2016
- 4 Standort weitere Kindertageseinrichtung
Vorlage: 145/2016
- 5 Herrichtung einer Trainingsfläche im Sportzentrum West
Vorlage: 143/2016
- 6 Erschließung des "Wohngebietes östlich Baakenesch"
Vorlage: 133/2016
- 6.1 Erschließung des "Wohngebietes östlich Baakenesch"
Vorlage: 133/2016/1
- 7 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2 Abschluss eines städtebaulichen Vertrages Wohngebiet "östlich Erlenweg" Bebauungsplan Nr. 140
Vorlage: 148/2016
- 3 Kauf einer Teilfläche zur Realisierung einer Gemeinbedarfsnutzung
Vorlage: 146/2016
- 4 Kaufvertragsangebot für Grundstücke im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 116 "Neumühle"
Vorlage: 126/2016
- 5 Verkauf eines ehemaligen Bahngrundstücks als Standort für Dienstleistung/Gewerbe
Vorlage: 131/2016
- 6 Verkauf eines ehemaligen Bahngrundstückes
Vorlage: 174/2016
- 7 Verkauf Grundstück Mehrgenerationenwohnen im Wohnquartier Hengte, zusätzliche Vertragsregelungen
Vorlage: 167/2016
- 8 Anfragen

Zu Beginn der Sitzung erhalten die Ausschussmitglieder die Beschlusslagen zu den Tagesordnungspunkten 3, „Standorte Kita Haus Hall“, Vorlage 144/2016, und 4, „Standort weitere Kindertageseinrichtung“, Vorlage 145/2016, als Tischvorlage.

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Bürgermeisters
-------	---------------------------------

Es liegen keine Mitteilungen des Bürgermeisters an.

TOP 2	Anregung nach § 24 GO NRW des Stadtmarketing Vereins bezüglich der weiteren Umsetzung des Parkraumkonzeptes Vorlage: 159/2016
-------	--

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses (HFA) unterstützen einhellig den Vorschlag der Verwaltung, die Entscheidung über die Anregung des Stadtmarketingvereins in der HFA-Sitzung am 22.09.2016 zu treffen. Sie regen eine vorherige Beratung im Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen an.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die für eine Entscheidung über die Anregung des Stadtmarketingvereins erforderlichen Daten und Informationen zu ermitteln. Die Anregung ist sodann zur Beschlussfassung in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 22.09.2016 erneut vorzulegen.

Vor Beschlussfassung ist die Anregung im Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen am 14.09.2016 zu beraten.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	13	0	0

TOP 3	Standort Kita Haus Hall Vorlage: 144/2016
-------	--

Beschluss:

1. Der Rat befürwortet in Abänderung seines Beschlusses vom 28.01.2016 eine Bebauung des Grundstücks an der Abt-Molitor-Str. (Gemarkung Coesfeld - Stadt, Flur 22, Flurstück 32 und 750 tlw.) mit dem geplanten integrativen Kinderzentrum der Stiftung Haus Hall.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Träger die weiteren Schritte zur Planung und Errichtung des Vorhabens abzustimmen.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die regionalplanerische Abstimmung mit der Bezirksregierung vorzunehmen und die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen durch Änderung des FNP und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes vorzubereiten.
4. Der Rat beschließt, dass für die Flurstücke Gemarkung Coesfeld-Stadt, Flur 22, Flurstück 32 und 750 eine weitere Bebauung ausgeschlossen wird.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Stiftung Haus Hall die finanziellen Rahmendaten im Laufe des Verfahrens zu klären und das Ergebnis den betroffenen Ausschüssen zeitnah vorzustellen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschlüsse 1 bis 3	12	0	1
Beschluss 4	13	0	0
Beschluss 5	13	0	0

TOP 4 Standort weitere Kindertageseinrichtung Vorlage: 145/2016
--

Mit Aufruf des Tagesordnungspunktes erklärt sich Herr Bürgermeister Öhmann im Sinne des § 31 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) für befangen. Er nimmt an der Beratung und an der Beschlussfassung nicht teil.

Die Sitzungsleitung übernimmt für diesen Tagesordnungspunkt der 1. stellvertretende Bürgermeister, Herr Tranel.

Herr Peters zieht den Antrag zum Beschlussvorschlag 3 für die Fraktion Pro Coesfeld zurück.

Frau Ahrendt-Prinz verzichtet für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen darauf, den im vorberatenden Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen abgelehnten Antrag zum Beschlussvorschlag 5 erneut zu stellen.

Damit erfolgt keine Abstimmung zu den Beschlussvorschlägen 3 und 5.

Beschluss:

1. Der Rat befürwortet eine Bebauung auf dem Grundstück der Maria-Frieden-Schule mit einer Kita auf einer GrSt-Fläche von etwa 2.500 qm.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Änderung des Erbbaurechtsvertrages vorzubereiten und in Abstimmung mit dem Träger die weiteren Schritte zur Planung und Errichtung des Vorhabens abzustimmen und die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen vorzubereiten.
3. Die Maria-Frieden-Schule – sowohl Schulleitung als auch Schulkonferenz - ist bei der Planung der Kita auf dem Grundstück umfassend zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
Beschluss 1	10	1	1	1
Beschluss 2	10	1	1	1
Beschluss 3	12	0	0	1

TOP 5	Herrichtung einer Trainingsfläche im Sportzentrum West Vorlage: 143/2016
-------	---

Beschluss:

1. Der Rat ist damit einverstanden, dass die geplante Fußballtrainingsfläche im Sportzentrum West entsprechend dem Schreiben der DJK Eintracht Coesfeld – VBRS e.V. vom 10.06.2016 mit den für diese Maßnahme im Haushalt der Stadt Coesfeld veranschlagten Mitteln und einer Vereinsbeteiligung in der Ausführung Kunstrasen erstellt wird.

Eine höhere Kostenbeteiligung der Stadt als bisher veranschlagt wird aber ausgeschlossen.

2. Der Rat ist damit einverstanden, die Durchführung der gesamten Baumaßnahme oder aber von in sich abgeschlossenen Teilen der Baumaßnahme dem Verein DJK Eintracht Coesfeld unter Gewährung eines städtischen Zuschusses zu übertragen. Der Verein hat dann für die übernommenen Maßnahmen alle Aufwendungen und auch das Kostenrisiko zu tragen. Die Höhe des städtischen Zuschusses bestimmt sich nach dem im Vorfeld kalkulierten Aufwand für die übernommenen Maßnahmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Verein im Vorfeld die Durchführung und Ausfinanzierung der Gesamtmaßnahme zu prüfen und ggfs. in einem schriftlichen Vertrag mit dem Verein festzulegen. Es ist sicherzustellen, dass die unter Ziff. 1 beschriebene städtische Beteiligung nicht überschritten wird. Das könnte in Absprache mit dem Verein z.B. auch durch eine Reduzierung der Trainingsfeldfläche erreicht werden.

3. Ergibt die Prüfung von Verein und Verwaltung, dass die Kunstrasenausführung sich mit den städtischen Mitteln und der Vereinsbeteiligung nicht finanzieren lässt, soll die Ausführung in Naturrasen erfolgen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	11	0	2

TOP 6	Erschließung des "Wohngebietes östlich Baakenesch" Vorlage: 133/2016
-------	---

Beschluss:

1. Die Erschließung und Herrichtung des „Wohngebietes östlich Baakenesch“ erfolgt entsprechend der als Anlage beigefügten Planung mit dem unten beschriebenen Ausbaustandard.
2. Die Ablösung des Erschließungsbeitrags für die Erschließungsmaßnahme „Baakenesch“ (Bebauungsplan Nr. 136) wird dem betroffenen Grundstückseigentümer „Der Bischöfliche

Stuhl zu Münster (Marienburg)“ angeboten. Mit dem Grundstückseigentümer soll ein entsprechender Ablösungsvertrag auf der Grundlage der Berechnung geschlossen werden.

Der umlagefähige Aufwand, der auf die städtischen Grundstücke entfällt, wird durch die zukünftigen Grundstückseigentümer abgelöst; eine entsprechende Ablösungsvereinbarung wird in die noch abzuschließenden notariellen Grundstückskaufverträge der jeweiligen Erwerber auf der Grundlage der Berechnung aufgenommen.

Der Ablösungsbetrag ergibt sich aus der Verteilungsfläche (= beitragspflichtige Fläche) und dem umlagefähigen Herstellungsaufwand.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	13	0	0

TOP 6.1 Erschließung des "Wohngebietes östlich Baakenesch"
Vorlage: 133/2016/1

Beschluss:

Die Ablösung erfolgt auf der Grundlage der anliegenden Berechnung (Verteilungsfläche und Beitragsberechnung) mit einem Betrag von **27,15 € je qm beitragspflichtiger Fläche.**

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	13	0	0

TOP 7 Anfragen

Anfragen werden nicht gestellt.

Heinz Öhmann
Bürgermeister

Gerrit Tranel
1. stellvertretender Bürgermeister
zum Tagesordnungspunkt 4 der öffentlichen Sitzung

Benno Eink
Schriftführer